

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Vincent Holzwurm ex

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: DE-0014964-08

R4BP 3-Referenznummer: DE-0014964-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	9
5.1. Anwendungsbestimmungen	9
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	9
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	9
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	10
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	11
6. Sonstige Informationen	11

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Vincent Holzwurm ex

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	J. W. Ostendorf GmbH & Co. KG
	Anschrift	Rottkamp 2 48653 Coesfeld Deutschland
Zulassungsnummer	DE-0014964-08	
R4BP 3-Referenznummer	DE-0014964-0000	
Datum der Zulassung	21/05/2021	
Ablauf der Zulassung	05/03/2031	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	MEYER CHEMIE GmbH & Co. KG
Anschrift des Herstellers	Werkstraße 13 32130 Enger Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Werkstraße 13 32130 Enger Enger Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1342 - 3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)
Name des Herstellers	Tagros
Anschrift des Herstellers	“Jhaver Centre”, Rajah Annamalai Building, IV Floor, 72 Marshalls Road 600008 Chennai, Tamil Nadu Indien
Standort der Produktionsstätten	SIPCOT Industrial Complex, Kudikadu A4/1&2 Tamil Nadu, Cuddalore Indien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)		Wirkstoffe	52645-53-1	258-067-9	0,215
Propan-2-ol	Propan-2-ol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0	200-661-7	0,2
(2-Methoxymethylethoxy)pro	2-(2-Methoxypropoxy)propan-	nicht wirksamer Stoff	34590-94-8	252-104-2	2

2.2. Art der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	Enthält Permethrin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sehr giftig für Wasserorganismen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Behälter einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Präventive Insektizidbehandlung allgemeine Öffentlichkeit (nicht-professionell) (innen) Pinsel/Rolle

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: Hausbock Entwicklungsstadium: Larven Insekten
Anwendungsbereich	Innen- Innen Präventive Behandlung von Weich- und Hartholz für die Verwendung in der Gebrauchsklasse 1.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Streichen / Rollen Detaillierte Beschreibung: Kann durch Pinsel oder Rolle mit einer Anwendungsrate des unverdünnten Produkts von 1 L je 5 m ² Holzoberfläche (200 g/m ²) aufgetragen werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m ²).
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 200 g/m ² Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Kann durch Pinsel oder Rolle mit einer Anwendungsrate des unverdünnten Produkts von 1 L je 5 m ² Holzoberfläche (200 g/m ²) aufgetragen werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m ²).

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

Dose/Container: Plastik (HDPE) bis 10 L

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Anwendungshinweise

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Während der Produktanwendung (auf Holz) und während die Oberflächen trocknen die Umwelt nicht kontaminieren. Alle Verluste des Produkts müssen durch Abdecken des Bodens (z.B. durch eine Plane) aufgesammelt und anschließend sicher entsorgt werden.

Jegliche Rückstände müssen aufgesammelt und als Gefahrstoffabfall entsorgt werden.

Das Produkt ist nicht in Bereichen anzuwenden, in denen sich Fledermäuse aufhalten.

Behandeltes Holz sollte nicht in Kontakt mit Regen oder Feuchtigkeit kommen.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anwendungshinweise

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anwendungshinweise

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anwendungshinweise

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Präventive Insektizidbehandlung beruflicher Verwender (innen) Sprühen/Streichen/Rollen/Tauchen

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L.
Trivialname: Hausbock
Entwicklungsstadium: Larven|Insekten

wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp.
Trivialname: Termiten
Entwicklungsstadium: Adulte|Insekten, Säugetiere (z.B. Nagetiere)

Anwendungsbereich

Innen-

Innen
Präventive Behandlung von Weich- und Hartholz für die Verwendung in der Gebrauchsklasse 1

Anwendungsmethode(n)

Methode: Offenes System: Sprühen
Detaillierte Beschreibung:
Kann durch Niederdrucksprühen des unverdünnten Produkts mit einer Rate von 1 L pro 5 m² Holzoberfläche (200 g/m²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m²).

Methode: Offenes System: Streichen
Detaillierte Beschreibung:
Kann durch Streichen/Rollen des unverdünnten Produkts mit einer Rate von 1 L pro 5 m² Holzoberfläche (200 g/m²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m²).

Methode: Offenes System: Manuelles Tauchen
Detaillierte Beschreibung:
Kann durch Eintauchen in das unverdünnte Produkt mit einer Rate von 1 L pro 5 m² Holzoberfläche (200 g/m²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m²).

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 200 g/m²
Verdünnung (%): 0
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Kann durch Niederdrucksprühen des unverdünnten Produkts mit einer Rate von 1 L pro 5 m² Holzoberfläche (200 g/m²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m²).

Aufwandmenge: 200 g/m²
Verdünnung (%): 0
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Kann durch Streichen/Rollen des unverdünnten Produkts mit einer Rate von 1 L pro 5 m² Holzoberfläche (200 g/m²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m²).

Aufwandmenge: 200 g/m²

Verdünnung (%): 0

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Kann durch Eintauchen in das unverdünnte Produkt mit einer Rate von 1 L pro 5 m² Holzoberfläche (200 g/m²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m²).

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Dose/Container: Plastik (HDPE) bis zu 10 L
Container/Trommel: Plastik (HDPE) bis zu 200 L

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Anwendungshinweise.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Für Sprühen und manuelles Tauchen: Schutzhandschuhe und chemikalienbeständigen Overall tragen (das Material ist vom Zulassungsinhaber in den Produktinformationen festzulegen).
Während der Anwendung auf Hölzern und während die Oberflächen trocknen die Umwelt nicht kontaminieren. Alle Verluste des Produkts müssen durch Abdecken des Bodens (z.B. durch eine Plane) aufgesammelt und anschließend sicher entsorgt werden. Jegliche Rückstände müssen gesammelt und als Gefahrstoffabfall entsorgt werden.
Das Produkt sowie behandelte Hölzer dürfen nicht in Bereichen verwendet werden, in denen sich Fledermäuse aufhalten.
Behandeltes Holz sollte nicht in Kontakt mit Regen oder Feuchtigkeit kommen.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anwendungshinweise.

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anwendungshinweise.

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anwendungshinweise.

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Präventive Insektizidbehandlung Industrie (innen) Sprühen/Tauchen/Fließbeschichtung (Fluten)

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: Hausbock Entwicklungsstadium: Larven Insekten wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp. Trivialname: Termiten Entwicklungsstadium: Adulte Insekten, Säugetiere (z.B. Nagetiere)
Anwendungsbereich	Innen- Innen Präventive Behandlung von Weich- und Harthölzern für die Verwendung in der Gebrauchsklasse 1
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Automatisches Sprühen Detaillierte Beschreibung: Kann durch Niederdrucksprühen des unverdünnten Produkts mit einer Rate von 1 L pro 5 m ² Holzoberfläche (200 g/m ²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m ²). Methode: Offenes System: Automatisches Tauchen Detaillierte Beschreibung: Kann durch Eintauchen in das unverdünnte Produkt mit einer Rate von 1 L pro 5 m ² Holzoberfläche (200 g/m ²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m ²). Methode: Offenes System: Fließbeschichtung Detaillierte Beschreibung: Kann durch Fließbeschichtung (Fluten) des unverdünnten Produkts mit einer Rate von 1 L pro 5 m ² Holzoberfläche (200 g/m ²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m ²).
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 200 g/m ² Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Kann durch Niederdrucksprühen des unverdünnten Produkts mit einer Rate von 1 L pro 5 m ² Holzoberfläche (200 g/m ²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m ²)

Aufwandmenge: 200 g/m²
Verdünnung (%): 0
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Kann durch Eintauchen in das unverdünnte Produkt mit einer Rate von 1 L pro 5 m² Holzoberfläche (200 g/m²) angewendet werden. In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m²).

Aufwandmenge: 200 g/m²
Verdünnung (%): 0
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Kann durch Fließbeschichtung (Fluten) des unverdünnten Produkts mit einer Rate von 1 L pro 5 m² Holzoberfläche (200 g/m²) angewendet werden.
In zwei Schichten anwenden (2x100 g/m²).

Anwenderkategorie(n)

industriell

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Dose/Container: Plastik (HDPE) bis zu 10 L
Container/Trommel: Plastik (HDPE) bis zu 200 L
Container/IBC: Plastik (HDPE) bis zu 1000 L

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Anwendungshinweise.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Für Fluten, Sprühen und manuelles Tauchen: Schutzhandschuhe und chemikalienbeständigen Overall tragen (das Material ist vom Zulassungsinhaber in den Produktinformationen anzugeben).
Jegliche Rückstände müssen aufgesammelt und als Gefahrstoffabfall entsorgt werden.
Alle industriellen Anwendungsprozesse müssen in einem abgeschlossenen Bereich auf undurchlässigem, hartem Untergrund durchgeführt werden, der mit einer Auffangvorrichtung versehen ist, um ein Abfließen zu verhindern, und in dem ein Rückgewinnungssystem vorhanden ist (z. B. ein Auffangbehälter).
Frisch behandeltes Holz ist nach der Behandlung überdacht oder auf undurchlässigem harten Boden (oder beides) zu lagern, um direkten Eintrag des Produkts in die Erde, in die Kanalisation oder ins Wasser zu vermeiden. Verluste des Produkts sind aufzusammeln und wiederzuverwenden oder der Entsorgung zuzuführen.
Holz, welches mit diesem Produkt behandelt wurde, darf nicht in Bereichen verwendet werden, in denen sich Fledermäuse aufhalten.

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anwendungshinweise

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anwendungshinweise

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anwendungshinweise

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

1. Das Produkt ist verwendungsfertig - nicht verdünnen.
2. Vor Gebrauch schütteln.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1. Weder das Biozidprodukt noch dessen verdünnte Lösungen in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.
2. Nicht zur Behandlung von Holz verwenden, welches in direkten Kontakt zu Lebens- oder Futtermitteln sowie Nutztieren kommen kann.
3. Kinder und Haustiere von behandelten Oberflächen fernhalten, bis diese getrocknet sind.
4. Langanhaltenden Kontakt von Haustieren, insbesondere Katzen, mit behandelten Oberflächen vermeiden.
5. Terrarien, Aquarien und Tierkäfige vor der Anwendung entfernen oder bedecken. Die Belüftung von Aquarien während der Sprühanwendung ausschalten.
6. Hände und exponierte Haut nach Verwendung des Produkts und vor Mahlzeiten waschen.
7. Von Lebens- und Futtermitteln sowie Getränken fernhalten.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Als allgemeine Regel, im Zweifelsfall oder wenn Symptome anhalten, immer einen Arzt konsultieren.

NIEMALS einer bewusstlosen Person etwas über den Mund verabreichen.

Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Prickeln der Haut ohne Reizung) auslösen. Falls die Symptome anhalten: Medizinischen Rat einholen.

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Im Falle einer Exposition durch Einatmen:

Im Falle einer allergischen Reaktion einen Arzt aufsuchen.

Im Falle von Spritzern oder Kontakt mit den Augen:

Für 15 Minuten gründlich mit weichem, sauberem Wasserstrahl ausspülen und die Augenlider geöffnet halten.

Bei Spritzern oder Berührung mit der Haut:

Im Falle einer allergischen Reaktion einen Arzt aufsuchen.

Im Falle des Verschluckens:

Im Falle des Verschluckens, wenn es sich um eine kleine Menge handelt (nicht mehr als ein Mundvoll), spülen Sie den Mund mit Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf. Halten Sie die betroffene Person in Ruhe. Kein Erbrechen erzwingen. Suchen Sie einen Arzt auf und zeigen Sie das Etikett. Bei versehentlichem Verschlucken einen Arzt aufsuchen, um festzustellen, ob eine Beobachtung und Krankenhausbehandlung erforderlich ist. Etikett vorzeigen.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Verhindern, dass das Material in die Kanalisation oder in Wasserwege gelangt.

Leckagen oder Verschüttungen unter Kontrolle bringen und mit nicht brennbaren, absorbierenden Materialien wie Sand, Erde, Vermiculit, oder Kieselgur in Fässern für die Abfallentsorgung aufnehmen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Abfall:

Die Abfallentsorgung erfolgt ohne Gefährdung der menschlichen Gesundheit, ohne Schädigung der Umwelt und insbesondere ohne Gefährdung von Wasser, Luft, Boden, Pflanzen und Tieren.

Abfälle in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung recyceln oder entsorgen, vorzugsweise über einen zertifizierten Sammler oder ein Unternehmen.

Den Boden oder das Wasser nicht mit Abfällen verunreinigen und keine Abfälle in die Umwelt entsorgen.

Verschmutzte Verpackung:

Behälter vollständig entleeren. Etikett(en) am Behälter belassen. Einem zertifizierten Entsorgungsunternehmen übergeben.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Produkt im Originalbehältnis lagern. Behälter fest verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung aufbewahren. Der Untergrund muss undurchlässig sein und eine Auffangwanne formen, sodass im Falle eines versehentlichen Verschüttens die Flüssigkeit nicht über diesen Bereich hinaus austreten kann. Zwischen 5 °C und 30 °C lagern.

Haltbarkeit des Produkts: 18 Monate.

6. Sonstige Informationen

Der Zielorganismus Termiten kommt in Deutschland nicht in schädlichen Mengen vor. Jedoch ist die Behandlung von Hölzern gegen Termiten in Deutschland zulässig, wenn diese Hölzer für den Export bestimmt sind.